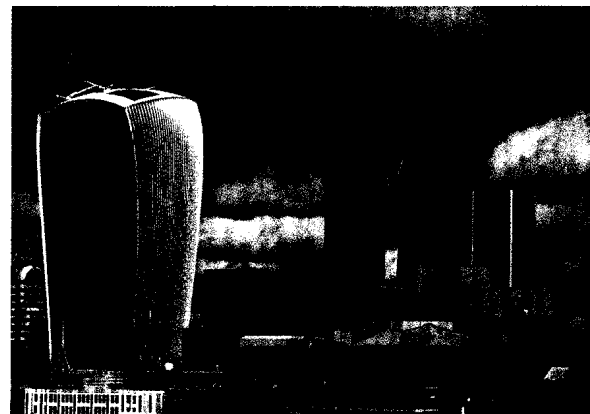


Medizin aktuell

- 10 **Multiple Ansätze bei MS**
Berichterstattung vom 32. Kongress der European Committee for Treatment and Research in Multiple Sclerosis –ECTRIMS – in London

Literatur kompakt

- 14 **Neue Studien zu Epilepsie**
ILAE Official Report: neue Anfallsklassifikation
Non-Adhärenz: Klinische Erfahrung bestätigt
Antidepressiva bei Menschen mit Epilepsie mit Verstand einsetzen
Cannabis bei Epilepsie? Hier besteht noch Forschungsbedarf
Ist Brivaracetam das neue Levetiracetam?
Valproat bei idiopathischer generalisierter Epilepsie – (k)eine Frage der Dosis
Epilepsie und Schwangerschaft – nicht nur Valproinsäure ist riskant



10 Bericht vom ECTRIMS-Kongress

In einem kurzen Ausschnitt aus der Themenvielfalt in London stellen wir die Effekte von Vitamin D zusätzlich zur MS-Therapie, Alternativen in der Spastiktherapie und eine neue Option bei progredienter MS vor.



14 Aktuelle Studienliteratur zu Epilepsie

Wir stellen eine aktuelle deutsche Studie zur Therapieadhärenz vor und beleuchten unter anderem die Rolle von Brivaracetam, Valproat und Topiramamat sowie Cannabis als Add-on.

Unsere Kooperationspartner



AGNP

Arbeitsgemeinschaft für
Neuropsychopharmakologie
und Pharmakopsychiatrie



**Deutsche Gesellschaft
für Neurogenetik (DGNG)**



Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e.V.

Rubriken

3 Editorial

51 Impressum

Titelbild: © Alivision / iStock

Fortbildung Psychiatrie

- 20 **Wenn der Zappelphilipp volljährig wird**
Transition bei ADHS aus Sicht der Pädiatrie
Kirsten Stollhoff, Hamburg
- 22 **Symptomwandel und Komorbiditäten im Fokus**
Transition bei ADHS aus Sicht der Erwachsenenpsychiatrie
Alexandra Philomena Lam, Alexandra Philipsen, Bad Zwischenahn
- 25 **Stellen Depot-Antipsychotika eine Option für bipolare Störungen dar?**
Therapie-Konsil: Bipolare Störungen – medikamentöse Therapie
Ion-George Anghelescu, Liebenburg
- 30 **CME: Emotionsbezogene Techniken in der Psychotherapie**
Problematische Gefühle
Claas-Hinrich Lammers, Hamburg

Fortbildung Neurologie

- 27 **Gerinnungsfaktoren bei MS als Immunmodulatoren**
Neuroinflammatorische Erkrankungen
Kerstin Göbel, Susann Pankratz, Münster, Christoph Kleinschnitz, Essen, Sven Meuth, Münster
- 37 **CME: Präsenile Demenzen präsentieren sich häufig atypisch**
Neurodegenerative Erkrankungen
Martin Neuhaus, Thomas Duning, Münster

Praxis konkret

- 47 **Wann Sie sprechen dürfen – und wann Sie schweigen müssen**
- 49 **Beinahe revolutionär: Patienten vereinbaren Arztbesuche online**



30 Emotionen und Psychotherapie

Problematische, negative Emotionen stehen im Mittelpunkt einer Vielzahl von psychischen Erkrankungen und jede effiziente Psychotherapie zielt mit den ihr eigenen Techniken direkt oder indirekt auf deren Veränderung.



37 Präsenile Demenzen

Demenz ist nicht auf ein hohes Alter beschränkt. Allerdings manifestieren sich demenzielle Erkrankungen im jüngeren Lebensalter häufig atypisch, außerdem müssen entzündliche, metabolische und genetische Erkrankungen vermehrt berücksichtigt werden.

Unsere Autoren der CME-Fortbildung

Erläutert die Bedeutung von Emotionen für die Psychotherapie sowie emotionsbezogene Techniken und Interventionen. > Seite 30:

Prof. Dr. med. Claas-Hinrich Lammers, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der I. und III. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Asklepios Klinik Nord – Ochsenzoll

Legen die Charakteristika präseniler Demenzen sowie das klinisch-neurologische Vorgehen dar. > Seite 37:

Prof. Dr. med. Thomas Duning, Oberarzt, und Dr. Martin Neuhaus, von der Klinik für Allgemeine Neurologie des Universitätsklinikums Münster.



Prof. Dr. med.
Claas-Hinrich
Lammers



Prof. Dr. med.
Thomas Duning